

# SOZIO KULTUR NRW

Landesarbeitsgemeinschaft  
Soziokultureller Zentren NRW e.V.



## **Liebe Akteur\*innen in der Soziokultur,**

mit Spannung warten wir auf die Entscheidungen des Bundes und der Länder über die Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus für Dezember. Wie geht es wohl für uns weiter und welche Konsequenzen werden die Entscheidungen für unsere Arbeit haben?

Einige gute Nachrichten haben uns in Bezug auf den Kulturstärkungsfonds (KSF) erreicht. Die Mittel sind in der Soziokultur angekommen und retten die beteiligten Häuser erheblich über die Zeit bis zum Ende des Jahres. Wer keinen Antrag im Rahmen des KFS gestellt hat, kann ab nächste Woche Unterstützung im Rahmen der Novemberhilfen (4.) beim Bund beantragen.

Wer Kapazitäten hat, mag die Zeit nutzen. Trotz Corona gibt es auch noch viel anderes zu denken und zu tun, um beispielsweise das Gemeinnützigkeitsrecht (2.) zu verteidigen, Geschlechterdiversität (5.) zu leben oder Zivilgesellschaft zu empoweren. Digitale Seminarangebote gibt es derzeit auf jeden Fall richtig viele.

Wir arbeiten im Hintergrund an Programmen und Möglichkeiten für das neue Jahr. Gerade bereiten wir die Jurysitzungen für die Förderprogramme „Investitionsförderung“ sowie „Allgemeine Projektförderung und Transkultur“ vor.

Gute Neuigkeiten gibt es auch aus dem Förderprogramm „Kulturelle Bildung in der Soziokulturellen Praxis“ (1.). Wir können nun für zwei Jahre statt nur für ein Jahr ausschreiben. Die Ausschreibung für 2021/22 ist in Vorbereitung und wird in der nächsten Woche versandt.

Überdies freuen wir uns auf die nächste LAG-Tagung am 8.12. mit euch!

**In diesem Sinne  
euer Soziokultur NRW-Team**

## **Inhalt**

### **1. Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle**

- Ausschreibung Kulturelle Bildung
- LAG-Tagung am 8.12.

### **2. Reform des Gemeinnützigkeitsrechts**

- Rundschreiben Allianz Rechtssicherheit

### **3. Presse und Rundfunk**

- Gerhart Baum zur Krise der Kultur in Zeiten von Corona
- Pressemitteilung ZiviZ: Zivilgesellschaft unter Druck
- BKJ: Bildungslandschaften und kulturelle Schulkooperationen sind ausgebrannt!

### **4. Corona**

- Neuigkeiten zum Rückmeldeverfahren für die NRW-Soforthilfe
- Überbrückungshilfe Phase 2
- Novemberhilfen des Bundesfinanzministeriums
- Pressemitteilung des MKW NRW: Kulturhaushalt 2021

### **5. LAGtüren**

- Zeitschrift Soziokultur: Neue Ausgabe erschienen
- Jetzt in Zukunft: Abschlussbericht zur Nachhaltigkeitskultur in Soziokulturellen Zentren
- Digitale Tools für kollaboratives Arbeiten – einige Empfehlungen
- Publikation Geschlechterdiversität in Beschäftigung und Beruf

### **6. Förderprogramme/ Ausschreibungen**

- Fonds Soziokultur: Sonderprogramm NEUSTART
- NRW Kultursekretariat: Ausschreibung Digitale Musikkulturen

### **7. Stellenausschreibungen**

- Landesverband der Musikschulen NRW sucht Referent\*in (m/w/d)
- Lagerhalle Osnabrück: Ausbildungsplätze für Veranstaltungskaufleute, Fachkraft für Gastronomie und Fachkraft für Veranstaltungstechnik

### **8. Termine & Veranstaltungshinweise**

- Workshop Verbändekooperation NRW am 7.12: Fragen zur November- und zur Überbrückungshilfe
- Attacademie: Praxiswerkstatt für solidarisches, ökologisches und demokratisches Wirtschaften
- DFFD Kultur sucht soziokulturelle Einrichtungen für Freiwillige
- Friederich-Ebert-Stiftung Live Chat zu Corona-Protesten

## 1. Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle

### Ausschreibung Kulturelle Bildung in der soziokulturellen Praxis 2021/2022

Die nächste Ausschreibung für das Programm „Kulturelle Bildung in der soziokulturellen Praxis“ wird voraussichtlich in der kommenden Woche veröffentlicht. Bitte schaut gelegentlich auf unserer Homepage unter dem Reiter "Förderung" nach.

[zur Förderprogrammseite](#)

### Nächste LAG-Tagung

Die nächste Tagung der Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultureller Zentren findet am 8.12. über Zoom statt. Anmelden könnt ihr euch über den nuudel-Link, der an die Zentren per Mail geschickt wurde. Alle, die sich angemeldet haben, erhalten kurz vor der Tagung einen Zoom-Link mit den Zugangsdaten. Wir beginnen um 10:30 Uhr und enden gegen 15 Uhr.

[zur Übersicht >](#)

---

## 2. Reform des Gemeinnützigkeitsrechts

## Rundschreiben Allianz Rechtssicherheit

In einem Rundschreiben an ihre Mitglieder rief die Allianz Rechtssicherheit zivilgesellschaftliche Vereinigungen dazu auf, Möglichkeiten der politischen Willensbildung und Einflussnahme verstärkt zu nutzen, um die Reform des Gemeinnützigkeitsrechtes im Rahmen des Jahressteuergesetzes doch noch voran zu treiben. Die Verabschiedung des Gesetzes war ursprünglich für den 6.11.2020 geplant, findet aber aus verschiedenen, bisher offiziell nicht bekannten Gründen nicht statt. Im Rahmen der Reform wird eine Klärung des Gemeinnützigkeitsrechtes im Bezug auf politische Arbeit von gemeinnützigen Organisationen gefordert.

Auch der Bundesverband Soziokultur veröffentlichte am 4.11.2020 eine Pressemitteilung zu dem Thema.

[zur Pressemitteilung des Bundesverbandes](#)

[zur Übersicht >](#)

---

### 3. Presse und Rundfunk

## **Gerhart Baum im WDR 5 Tagesgespräch: „Das ist Kultur – Ist das bald weg?“**

(vom 28.10.2020)

Kultur ist nicht nur schön, Kultur ist auch Arbeit. Mehr als eine Million Menschen arbeiten in der Veranstaltungsbranche, der das Wasser bis zum Hals steht. Wie lässt sich der Kulturbetrieb retten? Das WDR 5 Tagesgespräch vom 28.10.2020, in welchem Gerhart Baum und Hörer\*innen die aktuelle Situation und notwendige kulturpolitische Maßnahmen besprechen, könnt Ihr unter folgenden Links nachhören:

[zur Sendungsseite des WDR](#)

## **Pressemitteilung ZiviZ: Zivilgesellschaft unter Druck**

Die organisierte Zivilgesellschaft steht enorm unter Druck. Die Folgen des sogenannten Corona-Shutdowns haben ihre Situation noch einmal dramatisch verschärft. Bisherige staatliche Hilfen können die Mehrbelastungen nicht auffangen. Das zeigen die aktuellen Zahlen des Engagement-Barometers, einer Führungskräfte-Panelbefragung unter Verbänden und Infrastruktureinrichtungen zur Situation gemeinnütziger Organisationen in der Corona-Pandemie.

Wer mehr über die ZiviZ erfahren möchte, findet Infos [unter diesem Link](#).

[zur Pressemitteilung](#)

# Bildungslandschaften und kulturelle Schulkooperationen sind ausgebrannt

"Bildungs- und jugendpolitische Fehler im Lockdown dürfen nicht wiederholt werden", heißt es in der Presseinformation der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) vom 22. Oktober 2020. Weiter heißt es: "Kooperationen von Schule und Kultur müssen gestärkt werden. Kinder und Jugendliche brauchen in derart belastenden Zeiten wie der Corona-Krise neben einer schulischen Grundversorgung kulturelle Freiräume, um sich zu positionieren".

[mehr erfahren](#)

[zur Übersicht >](#)

---

## 4. Corona

### NRW-Soforthilfe 2020: Neuigkeiten zum Rückmeldeverfahren

Ende November erhalten alle Soforthilfe-Empfänger eine Mail von der E-Mailadresse [noreply@soforthilfe-corona.nrw.de](mailto:noreply@soforthilfe-corona.nrw.de), die ihnen die Möglichkeit eröffnet, noch im laufenden Jahr abzurechnen und gegebenenfalls zu viel erhaltene Mittel zurückzuzahlen. Wer sich für diese Option entscheidet, erhält mit einem Klick Zugriff auf die sog. Berechnungshilfe sowie das Rückmelde-Formular. Alle anderen brauchen zunächst einmal nichts weiter zu unternehmen.

Auf unserer Seite findet Ihr die bisher bekanntgewordenen Infos dazu, die Seite wird bei einer Änderung der Sachlage entsprechend aktualisiert.

[Infos Soforthilfe NRW Rückmeldeverfahren](#)

## Überbrückungshilfe Phase 2

Das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie NRW hat die zweite Phase der Überbrückungshilfe auf den Weg gebracht.

Die zweite Phase der Überbrückungshilfe ist ein branchenübergreifendes Zuschussprogramm mit einer Laufzeit von vier Monaten (September bis Dezember 2020), welches zum Ziel hat, Umsatzrückgänge während der Corona-Krise abzumildern. Das Programm wird für Solo-Selbstständige, Freiberufler\*innen und im Unternehmen tätige Inhaber\*innen von Einzelunternehmen und Personengesellschaften mit höchstens 50 Mitarbeiter\*innen in Nordrhein-Westfalen mit der NRW Überbrückungshilfe Plus ergänzt.

[zur Infoseite des Ministeriums](#)



## Novemberhilfen des Bundes

Auf der Seite des Bundesministeriums für Finanzen werden alle Fragen bzgl. der sogenannten Novemberhilfen beantwortet.

Zitat: "...die Novemberhilfe des Bundes richtet sich an Unternehmen, Betriebe, Selbstständige, Vereine und Einrichtungen, die von den temporären Schließungen erfasst sind. Darunter fallen entsprechend auch Kulturschaffende. Soloselbstständige sollen bis zu einem Förderhöchstsatz von 5.000 Euro direkt antragsberechtigt sein, also ohne die Einschaltung von Steuerberater\*innen, Wirtschaftsprüfer\*innen, vereidigten Buchprüfer\*innen oder Rechtsanwält\*innen."

Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 10 Mrd. Euro, die Antragsformulare werden zur Zeit vorbereitet und demnächst digital zur Verfügung stehen.

Der Deutsche Kulturrat hat dazu einige Anmerkungen in einer [Presseerklärung](#) vom 10.11.2020 veröffentlicht.

[Infoseite Novemberhilfen](#)

## Kulturhaushalt trotz Corona-Krise: Landesregierung plant Ausgaben in Höhe von rund 289 Millionen Euro

Stärkungsinitiative Kultur wird konsequent fortgesetzt – Ministerin Pfeiffer-Poensgen: Corona-Krise zeigt, wie wichtig eine sichere finanzielle Basis für die Kultur ist. Auch in der Corona-Krise soll der Kulturetat des Landes Nordrhein-Westfalen nach den Plänen der Landesregierung im kommenden Jahr anwachsen: Insgesamt rund 289 Millionen Euro sollen für die Kultur zur Verfügung gestellt werden. Um Einmaleffekte bereinigt, bedeutet dies einen Anstieg um rund sieben Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Der Anstieg geht auf die konsequente Fortsetzung der Stärkungsinitiative Kultur zurück, die 2018 von der Landesregierung aufgelegt worden ist. So erfährt die Stärkungsinitiative auch im kommenden Jahr wie geplant einen Aufwuchs in Höhe von 20 Millionen Euro auf dann insgesamt 80 Millionen Euro.

[zur Pressemitteilung des MKW NRW](#)

[zur Übersicht >](#)

---

## 5. LAGtüren

### • Die neue Ausgabe der Zeitschrift Soziokultur (3/2020) liegt vor

Die Ausgabe widmet sich insbesondere dem Thema Humor. Carsten Nolte hat mitgearbeitet und u.A. ein Gespräch mit Lars Johansen zum Thema Humor in der Soziokultur geführt. Auf der Website ist das Heft noch in Vorbereitung, die Zeitschrift kann jedoch bereits in der Druckversion bestellt werden.

[zu den Internetausgaben der Zeitschrift Soziokultur](#)

## Abschlussbericht veröffentlicht

### Nachhaltigkeitskultur entwickeln – Praxis und Perspektiven Soziokultureller Zentren

Jetzt ist Nachhaltigkeit noch eine Utopie; in Zukunft gelebter Konsens! Zwischen Mai 2018 und September 2020 entstanden bei Jetzt in Zukunft – einem aus den Mitteln des Fonds Nachhaltigkeitskultur des Rats für Nachhaltige Entwicklung geförderten Kooperationsprojekt des Instituts für Kulturpolitik der Universität Hildesheim und des Bundesverbandes Soziokultur – praxisnahe Handlungsansätze nachhaltiger Entwicklung in der Soziokultur. Wie steht es aktuell um Nachhaltigkeit in soziokulturellen Zentren? Wie kann klimafreundlich veranstaltet werden? Und wie können Nachhaltigkeit sowie entsprechende Leistungen nicht nur Besucher\*innen, sondern auch der Kulturpolitik oder der Öffentlichkeit kommuniziert werden? Diesen Fragen näherte sich Jetzt in Zukunft mit vielfältigen Formaten vom Workshop bis hin zur Evaluation.

Nun liegt der Abschlussbericht vor.

[zum Abschlussbericht](#)

## Digitale Tools für kollaboratives Arbeiten

Nicht nur in Zeiten von digitalen Konferenzen können digitale Tools kollaboratives Arbeiten ergänzen oder sogar ermöglichen. Die Bundeszentrale für politische Bildung empfiehlt einige dieser Tools aus Anwender\*innensicht, hier im speziellen für Lehrende. Die Ansätze aus der Bildungsarbeit können auch auf andere digitale Arbeitsfelder übertragen werden.

[zur Website des bpp](#)

## Publikation Geschlechterdiversität in Beschäftigung und Beruf

Herausgegeben von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes.

"Das Ziel dieser Studie ist die Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der gesetzlichen Anerkennung und von Diskriminierungsschutz für geschlechterdiverse Menschen im Bereich Beschäftigung und Beruf. Um wissenschaftlich fundierte Handlungsfelder in zentralen Bereichen des Arbeitslebens identifizieren zu können und praxisorientierte Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von Antidiskriminierung von geschlechterdiversen Menschen im Arbeitsleben zu formulieren, wurde der Forschungsstand aufbereitet und es wurden 30 Interviews mit Arbeitgeber\_innen und Expert\_innen aus der Antidiskriminierungsarbeit für trans\*, inter\* und abinäre Menschen durchgeführt. Es werden sowohl Bedarfe sowie positive Maßnahmen generiert, um Arbeitsplätze inklusiver in Bezug auf Geschlechterdiversität zu gestalten."

[zur Publikation](#)

[zur Übersicht >](#)

---

## 6. Förderprogramme / Ausschreibungen

### NEUSTART KULTUR (nächste Frist 30.11.)

Der Fonds Soziokultur e.V. fördert aus Mitteln des BKM-Programms NEUSTART KULTUR in den Jahren 2020/21 mit insgesamt 10 Millionen Euro partizipative Kulturprojekte. Im Rahmen dieses Sonderprogramms wird es mindestens vier Themenausschreibungen geben. Die Ausführungen zu den Ausschreibungen sind auf der unten verlinkten Website bewusst kurz gehalten, um der Fülle der thematischen Ausgestaltungsmöglichkeiten der Projekte möglichst viel Raum zu lassen.

Bitte informiert Euch auf der verlinkten Seite, dort findet Ihr alle relevanten Themenbereiche, die FAQs und die Möglichkeit zur Anmeldung für eine Onlineberatung.

[zu den Infos](#)

# Ausschreibung Digitale Musikkulturen für innovative Konzert-Formate

Neue Veranstaltungsformate gewinnen nicht erst durch die Corona-Krise zunehmend an Bedeutung, doch es gibt eine neue Dringlichkeit. Dem monatelangen Stillstand im Frühjahr folgten eine Reihe durchdachter Open Air-Konzepte sowie pragmatische Lösungen durch Hygiene- und Abstandsregeln in größeren Häusern. Auch gestreamte Konzerte und Videos aus dem pandemiebedingten Off konnten einen Teil der Musikszene sichtbar machen.

Das NRW Kultursekretariat möchte nun innovativen digitalen Konzepten in Form einer Ausschreibung zur Realisierung verhelfen.

Einsendeschluss ist der **25. November 2020**. Eine Fachjury beurteilt die eingereichten Konzepte und verleiht fünf Preisgelder in Höhe von jeweils 3.000 € für die besten Ideen.

[zur Ausschreibung Digitale Konzepte](#)

[zur Übersicht >](#)

---

## 7. Stellenausschreibungen

## **Landesverband der Musikschulen NRW sucht Referent\*in (m/w/d)**

Heimat: Musik– Projekte mit Geflüchteten an Musikschulen in NRW ist das Arbeitsthema der Vollzeitstelle, die zunächst bis zum 31. Dezember 2021 befristet ist. Die Eingruppierung erfolgt in Anlehnung an die Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrags der Länder (TV-L). Die Vollzeitstelle ist teilzeitgeeignet. Eine Besetzung mit zwei Teilzeitkräften ist daher möglich.

Bewerbungsschluss ist der 01.12.2020.

[zur Stellenausschreibung](#)

## **Lagerhalle Osnabrück vergibt Ausbildungsplätze für Veranstaltungskaufleute, Fachkraft für Gastronomie und Fachkraft für Veranstaltungstechnik**

Die Lagerhalle Osnabrück ist ein überregional bekanntes soziokulturelles Zentrum in Niedersachsen. Zu den einzelnen Bewerbungen findet Ihr die Kontaktpersonen sowie die Anforderungen unter dem unten angegebenen Link.

[zur Bewerbungsseite der Lagerhalle](#)

[zur Übersicht >](#)

---

## **8. Termine / Veranstaltungen**

## **Verbändekooperation NRW: Fragen zur Wirtschaftshilfe für November und zur Überbrückungshilfe, Online-Workshop am 7. Dezember**

Infolge der Verschärfung der Corona-Maßnahmen für den Monat November hat der Bund umfangreiche Unterstützungsmaßnahmen angekündigt. Die neuen Hilfen sollen Unternehmen, Betrieben, Selbstständigen, Vereinen und Einrichtungen zur Verfügung stehen, die von vorübergehenden Schließungen erfasst sind – insbesondere auch aus der Kultur- und Veranstaltungswirtschaft. Der Online-Workshop am 16. November widmet sich diesen außerordentlichen Wirtschaftshilfen für den Monat November und richtet sich dabei schwerpunktmäßig an freischaffende Künstler\*innen aller Kultursparten.

Der Online-Workshop am 7. Dezember setzt den Schwerpunkt auf die Überbrückungshilfe. Im Workshop können Fragen zu allen Programmen gestellt werden. Steuerberater Marcel Stenpaß informiert über die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellsten Informationen zu den Hilfsmaßnahmen und geht dabei auch auf individuelle Probleme ein.

Eine Veranstaltung des NRW Landesbüros Freie Darstellende Künste und des Landesmusikrats NRW in Verbindung mit dem Kulturrat NRW, der Freunde des Filmbüros NW und der AG Dok West.

**Infos und Anmeldung**

## **Attacademie: Praxiswerkstatt für solidarisches, ökologisches und demokratisches Wirtschaften**

Die Attacademie ist ein solidarischer und selbstbestimmter Lernraum für Menschen, die die Entwicklung und Etablierung einer ökologisch tragbaren, solidarischen und demokratischen Wirtschaft – „das gute Leben für alle“ – voranbringen wollen. In einer Gruppe von 16 Teilnehmenden begeben wir uns von Februar bis November 2021 auf eine gemeinsame Lernreise.

[Infos und Anmeldung](#)

## **DFFD Kultur sucht soziokulturelle Einrichtungen für Freiwillige**

Für den Jahrgang 2021/2022 mit Start zum 1. September 2021 möchte sich der Deutsch-Französische-Freiwilligendienst Kultur erweitern und sucht weitere soziokulturelle Einrichtungen, die am DFFD Kultur teilnehmen möchten. Die Rahmenbedingungen und Kontaktdaten der Ansprechpartner\*innen befinden sich im PDF.

[zum PDF](#)



# Friederich-Ebert-Stiftung Live-Chat zu Corona Protesten

Am 3.12. lädt die Friederich-Ebert-Stiftung zum Live Chat von 18-19 Uhr ein. Über das Thema "Corona-Proteste: wählen wir zwischen Gemeinwohl und Meinungsfreiheit?" diskutieren Carina Gödecke MdL, Vizepräsidentin des Landtages Nordrhein-Westfalen und Prof. Dr. Karl-Rudolf Korte, Direktor der NRW School of Governance der Universität Duisburg-Essen und Autor von „Corona in Deutschland. Die Folgen für Wirtschaft, Gesellschaft und Politik“.

Fragen können im Chat gestellt werden.

[zur Anmeldung](#)

[zur Übersicht >](#)

Klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler abzumelden.